



Projekt ZEP – Übergangsmodul Naturwissenschaften
Arbeitsblatt zum Themavorschlag 5:
Wahrnehmung und Meinung

Meine Wahrnehmung vom Klimawandel

Klimawandel = eine Veränderung des Klimas. Nur wenn wir konkrete Daten miteinander vergleichen, können wir von einer Veränderung sprechen. Unsere "gefühlte" Wahrnehmung kann zwar auch stimmen, muss aber, um wissenschaftliche Aussagen treffen zu können, mit Daten belegt und gemessen werden können.

Übung: Überlege nun, was du brauchst, um deine gefühlte Wahrnehmung (z.B. dieses Jahr war es viel heißer als letztes Jahr, es hat weniger geregnet, es war trockener etc.) mit Daten zu hinterlegen. Suche dir zunächst aus, welche Daten dir helfen könnten, deine Wahrnehmung zu unterstützen.

Beispiel von gefühlter Wahrnehmung: Diesen Sommer war es viel wärmer als letzten Sommer.

Überlege in der Gruppe: Wie könnte man beweisen, dass diese Aussage stimmt? Welche Daten braucht man dafür?

- Temperaturdaten von einem anerkannten Institut, das diese Daten misst;
- Regendaten von einem anerkannten Institut, das diese Daten misst;
- ...

Du hast nun die Daten gewählt, mit denen und zeigen kannst, ob die Aussage stimmt oder nicht. Wie gehst du vor? Wie kannst du mit solchen Daten zeigen, dass der Sommer wärmer als letzter Sommer war?